

Prüfbericht Nr. **55812124** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand                      PKW-Sonderrad 8,5J X 19H2 Typ AC-MB6 1985  
 Hersteller                              RVS Srl

Seite 1 von 3

**Auftraggeber**                      RVS Srl  
 via per Salvatronda 60  
 I 31033 Castelfranco Veneto TV

**Prüfgegenstand**                      PKW-Sonderrad

Modell                                  AC-MB6  
 Typ                                        AC-MB6 1985  
 Radgröße                                8,5 J x 19 H2  
 Zentrierart                                Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/<br>Lochkreis-<br>(mm)/<br>Mittenloch-ø<br>(mm) | Ein-<br>press-<br>tiefe<br>(mm) | Rad-<br>last<br>(kg) | Abroll-<br>umfang<br>(mm) | Gültig ab<br>Herstell-<br>datum |
|------------|---------------------------------|--|---------------------------------|----------------------|---------------------------|---------------------------------|
| 1FB        | AC-MB6 1985 1FB / ohne Ring     | 5/112/66,7   | 30                              | 825                  | 2350                      | 9/2024                          |
| 34D        | AC-MB6 1985 34D / ohne Ring     | 5/120/72,6   | 35                              | 825                  | 2350                      | 9/2024                          |

### Kennzeichnung

KBA-Nummer                              55656  
 Herstellerzeichen                        RVS  
 Radtyp und Ausführung                AC-MB6 1985...(s.o.)  
 Radgröße                                  8,5J X 19H2  
 Einpreßtiefe                                ET...(s.o.)  
 Herkunftsmerkmal                        MADE IN ITALY  
 Herstellungsdatum                        Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55812124** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8,5J X 19H2 Typ AC-MB6 1985  
RVS Srl

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

| Ausführung | Anschluß | Einpress-tiefe (mm) | Radlast (kg) | Abroll-umfang (mm) | Ver-fahr-en | Datum   | Ort                   |
|------------|----------|---------------------|--------------|--------------------|-------------|---------|-----------------------|
| 1FB        | 5/112    | 30                  | 825          | 2350               | FE          | 11/2024 | TRI Pogliano Milanese |
| 34D        | 5/120    | 35                  | 825          | 2350               | FE          | 11/2024 | TRI Pogliano Milanese |

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

| Ausführung | Anschluß | Einpress-tiefe (mm) | Radlast (kg) | Reifen-größe | Datum   | Ort                   |
|------------|----------|---------------------|--------------|--------------|---------|-----------------------|
| 1FB        | 5/112    | 30                  | 825          | 215/35R19    | 11/2024 | TRI Pogliano Milanese |
| 34D        | 5/120    | 35                  | 825          | 215/35R19    | 11/2024 | TRI Pogliano Milanese |

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

| Ausführung | Anschluß | Einpress-tiefe (mm) | Radlast (kg) | Reifen-größe | Ver-fahr-en | Datum   | Ort                   |
|------------|----------|---------------------|--------------|--------------|-------------|---------|-----------------------|
| 1FB        | 5/112    | 30                  | 825          | 285/45R19    | FE          | 11/2024 | TRI Pogliano Milanese |
| 34D        | 5/120    | 35                  | 825          | 285/45R19    | FE          | 11/2024 | TRI Pogliano Milanese |

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 1FB betrug 13,17 kg.

**Prüfort und Prüfdatum**

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabelle Testdaten) durchgeführt.

Prüfbericht Nr. **55812124** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8,5J X 19H2 Typ AC-MB6 1985  
RVS Srl

Seite 3 von 3

## Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

## Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

## Anlagen

|                             |                                 |                          |
|-----------------------------|---------------------------------|--------------------------|
| Beschreibung                |                                 | 08.10.2024               |
| Radzeichnung                | MB6_85_19_S4_01_00              | 20.09.2024               |
| Nabenkappenzeichnung        | C14296                          | 13.11.2014               |
| Nabenkappenzeichnung        | C307                            | 26.07.2016               |
| Befestigungsmittelzeichnung | TAB-BOLT_19<br>mit Änderung vom | 16.12.2008<br>23.01.2023 |
| Verwendungen                | Anlagen 1-2                     | 19.11.2024               |

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 19. November 2024



Pohl

00437950.DOC